Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 829

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 108.

III (1[141]r–11[151]r, I*)

B: Ohne Foliierung, jedoch mit Signaturenzählung *A–E* am unteren Blattrand.

S: Blätter in der Mitte gefaltet.

18 Druck: Conventionspunkten, wie solche in dem zwischen dem durchlauchtigsten Erzhause von Oesterreich als gefürsteten Grafen von Tirol eines, und dem fürstlichen Stifte Trient andern Theils unterm 24sten Julius 1777 errichteten Vertrage enthalten sind.
Der Vertrag regelt in 15 Punkten die gegenseitigen Angelegenheiten. Fürstbischof von Trient war 1776–1800 Peter Vigil von Thun-Hohenstein.
(I*r–v) leer.

H. G.

Cod. 829

LANDRECHT FÜR DIE GERICHTE MÖLTEN, SARNTAL, RITTEN UND VILLANDERS

II 44 B. Neustift (?). Pap. I, 61 Bl. 330 × 205. Tirol, 18. Jh.

B: Vergilbtes Papier. Ränder tw. unregelmäßig beschnitten. Gegenblatt zum Vorsatzblatt als VDS, Gegenblatt zu Bl. 57 als HDS.

S: Schriftraum ca. 250/280 × 130/150 zu 20–22 Zeilen. Kurrentschrift (Kanzleischrift).

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braunes Kalbsleder über dicker Pappe, Tirol, 18. Jh. Leder tw. zerkratzt, an den Rändern abgewetzt. Rücken: fünf einfache Bünde, Bünde mit Blindlinien umrahmt. Im zweiten Rückenfeld golden umrahmtes Titelschild mit Goldaufdruck: *Altes Tirol. Lant recht.* Schnitt rot gefärbt. VDS und HDS Papier, am VDS Signaturen und Vermerk *(Vide Grundzettel)*, HDS leer.

G: Laut Wretschko–Sprung aus dem Kloster Neustift, laut alter Titelkopie der ULBT jedoch möglicherweise durch Roschmann an die ULBT gelangt.

L: Wilhelm II 72. – Wretschko–Sprung 28.

(Ir–v) leer.
(1r–59v) Landrecht für die Gerichte Mölten, Sarntal, Ritten und Villanders.
Tit.: *Das seynd die Recht und Gesäz des Bergs und Gerichts Mölten, Sarnthall, Ritten und Villanders, als wie geschworen und andre Ehrbar Leuth gedenkhen und gehört haben von den alten und von unseren Fordern alles in öffhnung herkhomen ist.* – Inc.: *Des ersten da Herzog Meinhard das zwang vnd den streit gesieget wirde gegen Ulrich aus Ulten und das Hauß Zwingenstain …* – Expl.: *… dem ist man weder lohn noch zörung schuldig zu geben.*
(1r) am linken Blattrand Bleistiftnotiz 19. Jh.: *Altes Tyrol. Landrecht.*
(60r–61v) leer.
In der Einleitung Bezugnahme auf die Übernahme der genannten Gerichte durch Graf Meinhard II. nach seinem Sieg über Graf Ulrich von Ulten bzw. der Zerstörung der Burg Zwingenstein bei Unterinn am Ritten 1275.
Parallelüberlieferung: Innsbruck, TLMF, FB 4663 (ohne Datierung) mit Hinweis auf Cod. 829 als Abschrift mit fälschlicher Angabe „19. Jh.“ mit Tit. *Altes Tyrol. Landrecht, Das seynd die Recht und Gesätz des Bergs und Gerichts Mölten* usw. wie oben.

W. N.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 829

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29502

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition